

Tolle Premiere der Golf Charity

Gut 50 Golferinnen und Golfer massen sich an der 1. Pro Futura Golf Charity. Sie frönten dem sportlichen Hobby, unterstützten gleichzeitig eine wohltätige Stiftung und durften danach den verdienten gesellschaftlichen Teil geniessen.

Von Thomas Schwizer

Gams. – Die Premiere ist durchwegs gelungen: Dieses erfreuliche Fazit darf nach der 1. Golf Charity der Lions Clubs Werdenberg und Liechtenstein vom Freitag gezogen werden.

Wenn sich über 50 Golferinnen und Golfer aus verschiedensten Golfclubs der Schweiz an einem Freitag auf dem 18-Loch-Platz des Golfclubs Gams-Werdenberg in Gams einfinden, muss etwas Besonderes los sein. Und besonders war die Pro Futura Golf Charity bestimmt.

Soziales Engagement

Mit ihrem Engagement verbanden die Golferinnen und Golfer sowie die Schnuppergolfer die sportliche Herausforderung mit einem sozialen Engagement. Der Nettoerlös dieser Charity, ein erfreulicher fünfstelliger Betrag, der auch dank diversen Sponsoren zusammengekommen ist, kommt vollumfänglich der gemeinnützigen Jugendstiftung Pro Futura des Lions Clubs Werdenberg zugute. Diese Stiftung unterstützt Jugendliche bis 25 Jahre aus dem Schwerpunktgebiet St. Galler Rheintal, Fürstentum Liechtenstein und Vorarlberg, die durch materielle Probleme in ihrer persönlichen und/oder sozialen Entwicklung übermässig eingeschränkt sind.

Die Stimmung war sowohl tagsüber als auch am abendlichen, von der Midlife Jazzband musikalisch umrahmten, ausgezeichneten Dinner im Clubhaus hervorragend.

Starke Leistungen gezeigt

Das Handicap-wirksame Wettspiel (Einzel-Stableford, 18 Löcher) konnte bei besten äusseren Bedingungen und schönem Sommerwetter durchgeführt werden. Viele Spielerinnen und Spieler nutzten vielleicht gerade dies für starke Leistungen aus. Abends konnten die besten dann



Bei der Siegerehrung: Damen-Gewinnerin Erika Hafner, Teilnehmer und Sponsor Ivan Secli, Herren-Gewinner Arthur Beck, OK-Präsident Lebi Gubser und Pro-Futura-Past-Stiftungsratspräsident Christoph Wirth (von links). Bilder Thomas Schwizer



Sportliches Kräfteressen: Sowohl beim Putten (links) als auch beim Abschlag sind Konzentration und Können wichtig.

dafür auch besonders ausgezeichnet werden.

Für die gute Vorbereitung und Durchführung durch das Organisationskomitee unter Leitung von Lebi Gubser und den im Jahr 2008 eröffneten Golfplatz in Gams gab es verdienten Lob – und viele Versprechen,

nächstes Jahr an der 2. Pro Futura Golf Charity erneut teilzunehmen.

Auszug aus der Rangliste

Brutto Herren: Albert Friedli jun., Golfclub Gams, 35 Punkte (ausser Konkurrenz); 1. Arthur Beck, 29; 2. Josef Quaderer, beide Golfclub Bad Ragaz, und Sandro La Regina, Golfclub Gams, je 28.
Brutto Damen: 1. Erika Hafner, 33; 2. Irene Eberle, 26; 3. Lucienne Keicher, 11, alle GC Bad Ragaz.

Netto Herren (im Verhältnis zum Handicap): 1. Detlev Bouda, 46; 2. Moritz Gassner, 45; 3. Martin Ammann, 45, alle Golfclub Gams.

Netto Damen: 1. Erika Hafner, 45; 2. Stephanie Gubser, 40; 3. Lucienne Keicher, 36, alle Golfclub Bad Ragaz.

Longest Drive Herren: 1. Ulrich Schöpfer, Golfclub Silvretta. **Longest Drive Damen:** 1. Irene Eberle.

Nearest-to-the-Pin: 1. Erika Hafner (Damen); Lebi Gubser (Herren).